

# Kunst, Kaffee, Fachwerk – und Bezug zu Lauenau

## Große Ausstellung zum Saisonstart im Museum

**LAUENAU.** Der Heimat- und Museumsverein Lauenau mit dem Vorsitzenden Jürgen Schröder hat sich für den diesjährigen Saisonstart des Museums etwas Besonderes einfallen lassen. Künstlerinnen und Künstler mit Bezug zu Lauenau hatten die Möglichkeit, ihre Werke im Museum auszustellen. Nach umfangreichen Renovierungsarbeiten, die seit Anfang des Jahres im Museum durchgeführt wurden, entstand auch zusätzlicher Platz,

vor allem an den Wänden. Die Künstler Anja Engelking und Theodor Vollmer seien daraufhin fast zeitgleich auf Schröder zugekommen, um ihn zu fragen, ob er sich in den Räumlichkeiten des Museums eine Ausstellung mit den Kunstwerken der beiden vorstellen könne.

„Letztendlich ist das ganze Haus eine Ausstellung“, betonte Schröder auf der Vernissage. „Wenn die Kunstausstellung gut angenommen wird“, fuhr

er fort, „könnte ich mir auch eine Wiederholung vorstellen“, möglicherweise auch mit anderen Künstlern, die einen Bezug zu Lauenau haben.

So fern war die Idee von Kunst und Museum in Lauenau gar nicht, hängen doch bereits seit längerem Bilder und Zeichnungen von unter anderem Heinrich Nettelmann und Klaus Burschel im Museum. Für die Zeit der Kunstausstellung hat Schröder nur noch ein paar mehr Bilder aufgehängt, die schließlich im sogenannten Casala-Raum zur Geltung kommen. Neben Engelking und Vollmer werden auch Kunstwerke von Surab Dariali und Silvia Wunder gezeigt.

Unter dem Motto „Kunst, Kaffee und Fachwerk“ wurden das Museum und die Kunstausstellung schließlich von Schröder eröffnet. Die Ausstellung im Museum wird noch bis einschließlich 21. April und zu den regulären Öffnungszeiten immer sonntags von 14 bis 17 Uhr zu besichtigen sein. Das Museum selbst wird zu den genannten Zeiten aber noch bis Ende Oktober geöffnet haben. wil



Die drei Künstler Surab Dariali ( von links), Anja Engelking und Theodor Vollmer freuen sich über die Möglichkeit, ihre Kunstwerke auszustellen.

FOTO: WIL